

## Klima Poetry-Slam

Und dann. Dann was? Und dann, irgendwann werden wir schon etwas tun- sagt ihr. Nur bloss noch nicht jetzt. Dann halt. Irgendwann. Ich frage, wann dann ist, doch ihr lächelt bloss, tut als hättet ihr mich nicht gehört. Und ja, es stört mich, dass ihr bloss von dann redet. Von irgendwann. Und es stört mich, dass ihr unsere Wut ignoriert, mit nichts als einem Lächeln quittiert. Denn dann im Irgendwann, da will ich nicht dran denken was gewesen wäre, wenn ihr damals das dann in die Hand genommen hättet. Ich will dran denken wie es war als endlich gehandelt wurde. Ohne «dann», ohne «noch nicht jetzt». Denn ich will, dass das Leben lebenswert bleibt und es nicht irgendwann bloss noch ums Überleben geht. Ich will, dass die Erde, auf der wir leben verdammt nochmal über eurem Profit steht. Und vor allem will ich Taten. Nicht mehr dieses endlose Warten auf eure Einsicht. Auf euren Verstand. Denn manchmal habe ich das Gefühl der liegt vergraben, irgendwo unter Asche und Schutt. Und manchmal habe ich das Gefühl ihr macht mehr kaputt als das ihr heilt. Denn dann, wenn alles kaputt ist und der letzte Schnee geschmolzen. Dann wenn die Erde brennt und die Menschheit rennt. Davonrennt vor ihren eigenen Taten. Dann möchte ich vor euch stehen und eure Gesichter sehen. Euch fragen: «Denkt ihr immer noch ans dann, ans irgendwann oder habt ihrs jetzt kapiert?» Denn ihr werdet nicht umsonst kritisiert, ihr werdet nicht umsonst gedrängt. Das Dann kann ruhen, es geht ums jetzt. Das müsst ihr nur noch in eure Köpfe kriegen. Und zwar am besten jetzt sofort. Jetzt sofort. Jetzt sofort.

von Meret Zwingenberger